

Gebührenordnung für Parkscheinautomaten im Gebiet der Stadt Bornheim

Aufgrund des § 6 a des Straßenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1952 (BGBl. I S. 837), zuletzt geändert durch Gesetz vom April 1998 (BGBl. S. 810), des § 38 Lit. b) des Gesetzes über den Aufbau und die Befugnisse der Ordnungsbehörden - Ordnungsbehördengesetz (OBG) vom 12. Mai 1980 (GV. NW. S. 528), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 1994 (GV. NW. S. 1115) und des § 1 der Verordnung über die Ermächtigung zum Erlaß von Gebührenordnungen nach § 6 a Abs. 6 und 7 des Straßenverkehrsgesetzes vom 04. Februar 1981 (GV. NW. S. 48), geändert durch Verordnung vom 10.09.1991 (GV. NW. S. 365) hat der Rat der Stadt Bornheim in seiner Sitzung am 17.04.1997 folgende Gebührenordnung für Parkscheinautomaten im Gebiet der Stadt Bornheim (Parkgebührenordnung) beschlossen:

§ 1

Soweit das Parken auf öffentlichen Wegen und Plätzen nur während des Laufens eines Parkscheinautomaten zur Überwachung der Parkzeit zulässig ist, wird für das Parken eine Gebühr erhoben.

1)

§ 2

(1) Die Gebühr beträgt für die ersten 30 Minuten 25 Cent, geteilt in 6 Minuten-Schritte, (je 6 Minuten á 5 Cent), danach für je weitere 6 Minuten á 10 Cent bis zur Höchstparkdauer.

(2) Räumlicher Geltungsbereich:

Peter-Fryns-Platz und 17 Parkflächen entlang des Servatiusweges in Bornheim.

§ 3

Diese Gebührenordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

In Kraft seit 13.02.1999, s. Amtsblatt Nr. 2 / 1999 vom 12.02.1999

1) = 1. Änderung s. Amtsblatt Nr. 11 / 2001, in Kraft seit 01.01.2002